

1020.  
V. L.

Der  
dem k. k. Kaiserl. Königl. Rath  
Aloys Negrelli.



31. 10. 1847

Emilroy J.

An den Herrn k. k. Rath  
Aloys Negrelli.

H62

1/2

Ihre Excellenz der Herr Hofkammer-Präsident  
Erzherzog von Hübner haben Ihnen mit dem Hofe folgend,  
zu dem 28<sup>ten</sup> Oktober 1847 2230 G. P. die Stelle eines Ins-  
pectors der k. k. General-Direktion der Staatseisenbahn,  
mit dem Gehalte von jährlichen Besoldungsgeldern  
Gulden Conv. Münze, einer Dienstabgabe von jährlichen  
Vierhundert Gulden C. M., und einem Quartierungsgeld  
von jährlichen Vierhundert Gulden C. M. definitiv zu ver-  
leihen geneigt.

Da Sie bereits am 26<sup>ten</sup> März 1842 für die Dien-  
stelle eines Inspectors der k. k. General-Direktion der  
Staatseisenbahn eine unentgeltliche Dienstreise  
zur Hofverwaltung einer unentgeltlichen Dienstreise.

Das k. k. Universitäts-Direktorat hat den Auftrag  
erhalten, Ihnen den Gehalt und die Dienstabgabe vom 1.  
November 1847 an, in monatlicher Rate, das Quartierungsgeld  
aber vom nächsten Georgi-Termin 1848 an, in jährlicher  
Rate zu erfolgen, und Ihre bisher bezogene Besoldung  
von 4000 fl., so wie das Quartier- und Reiseauspfechtungsgeld  
von jährlichen 2000 fl. mit dem letzten Oktober 1847 einzustellen,  
zu sein.

Indem man Sie von diesem Hofe bescheidend  
in Kenntnis setzen will,

1848  
2230  
2000

Excellenz in Kenntniß setzt, geruht ab. Der k. k. General-  
Direktion zum besondern Vergnügen, die unter ihm die  
seitig angestellten Mitglieder zufließen zu können, und  
Ihre empfindigen und ursprünglichen Mitwirkung auf  
für die Zukunft vorwärts zu setzen.

Wien am 31<sup>ten</sup> Oktober 1847.

Herrn General-Jacobson  
als Gehalt,